

Verwaltungsbericht
des Bürgermeisters
der Gemeinde Appen

II. Quartal 2010



A. Allgemeiner Teil

Stand: 30.06.2010

1. Entwicklung und Umsetzung des Haushaltsplanes einschließlich Entwicklung des Steuer- und Abgabenaufkommens

Entwicklung der eigenen Steuer- und Abgabeneinnahmen	Haushaltsansatz	Stand 30.06.2010 verfügt	noch einzunehmenderverfügbar	Ansatz überschritten
Grundsteuer A	69.000,00 €	68.908,72 €	91,28 €	- €
Grundsteuer B	496.500,00 €	500.598,32 €	- €	4.098,32 €
Hundesteuer	15.000,00 €	15.200,00 €	- €	200,00 €
Gewerbesteuer	550.000,00 €	522.782,53 €	27.217,47 €	- €
Schmutzwassergebühr	493.100,00 €	406.327,58 €	86.772,42 €	- €
Regenwassergebühr	113.000,00 €	110.897,88 €	2.102,12 €	- €

Entwicklung der Finanzzuweisungen und Umlagen

Schlüsselzuweisungen	1.171.700,00 €	1.188.360,00 €	- €	16.660,00 €
Kreisumlage	1.671.200,00 €	1.677.457,87 €	- €	6.257,87 €
Amtsumlage	597.700,00 €	599.885,00 €	- €	2.185,00 €
Gewerbesteuersumlage*	142.914,00 €	65.671,00 €	77.243,00 €	- €

* Zahlungen erfolgen quartalsmäßig

nachrichtlich:

Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer

c) Aktuelle Kassensumme

Nach dem kassenmäßigen Tagesabschluss vom 30.06.2010 beträgt der Kassenbestand 34.723,53 €

2. Entwicklung wichtiger Wirtschaftsdaten (Einwohner, Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle, Arbeitslosenzahlen)

a) Einwohnerstatistik (eigene Fortschreibung), Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle

Stand per	Einwohner	Meldeamtsaktivitäten	Personenstandsfälle				Gewerbe			
			Zuzüge	Wegzüge	Umzüge	Geburten	Sterbefälle	Eheschl.		
30.06.2010 Unterglinde:	16	20	8	5	-	2	16	10	2	418

	Schäferhof:	20	11	-	1	-	(80 Gewerbesteuerzahler)
	Appen-Eitz	8	14	-	1	-	
	Appen-Dorf:	45	66	9	3	13	1
Gesamt:						6	
5.075 (Stand 31.03.2010 Gesamt: 5.102 EW)	89	111	17	9	14	9	
	Davon beim Standesamt Moorrege beurkundet:			-	6	6	
	Davon beim Standesamt Moorrege beurkundet:			-	6	6	

b) Arbeitslosenzahlen

Stand per	Anzahl	Prozentualer Anteil an der Gesamtarbeitslosenzahl des Kreises Pinneberg
30.06.2010	86	0,90 %
31.03.2010	95	0,92 %

B. Entwicklung der Bautätigkeit

Wohnraumerstellung	Stand: 01.04.-30.06.2010
Anbauvorhaben (Anzahl):0	
Neubauvorhaben (Anzahl):0	

Gewerberaum-/Flächenerstellung

C. Entwicklung der Bauleitplanung

Die Genehmigung der 5. Änderung des F-Planes liegt vor und wurde bekannt gemacht. Das Verfahren ist beendet.

D: Personalentwicklung und Personalplanung der Gemeinde Appen

1. Personalstand Arbeiter

Stand per	Bereich	Arbeiter		Gesamt	je 1.000 EW	Auszubildende
		männlich	weiblich			
30.06.2010	Bauhof (ab 1.1.08 nur noch 1 Einheit)	7	0	7	0,007	0

3. Mehrarbeits- und Überstunden / Erkrankungen länger als 6 Wochen (Zahlen in Klammern = Stand vorheriges Quartal)

Stand per	Bereich	Mehrarbeits-/Überstunden	Erkrankungen länger als 6 Wochen
31.03.2010	Bauhof	480,57 h (289,89 h)	
30.06.2010	Bauhof	328,59 h (480,57 h)	

E. Kindertageseinrichtungen									
Bezeichnung der KiTa	Betriebszeiten	Elternbeitrag monatlich	vorhandene Plätze	belegte Plätze					
1. KiTa Lebenshilfe Elz	8.00 – 14.00 Uhr (Frühdienst 7.30 – 8.00 Uhr und Spätdienst 14.00 – 14.30 Uhr)	203,- € (für 8.00 – 14.00 Uhr, ggf. Zuschläge für Früh- und Spätdienst)	Gesamt 74, davon 44 Regelkindergartenplätze	44 Elementarplätze					
2. Ev. KiGa	8.00 – 12.00 Uhr (Frühdienst 7.00 – 8.00 Uhr und Spätdienst 12.00 – 14.00 Uhr) Familiengruppe 8.00 – 16.00 Uhr	137,00 € (für 8.00 – 12.00 Uhr, ggf. Zuschläge für Früh- und Spätdienst) Familiengruppe (ganztags) 0-3 Jahre 411,00 € 3-6 Jahre 274,00 € + Essensgeld 41,00 €	130 Regelkindergartenplätze	1 Ganztagsgruppe à 18 Kindern (1 Platz frei, Einzelintegration) 1 Krippengruppe bis 14.00 Uhr = 28 Plätze 1 Familiengruppe bis 16.00 Uhr 5 Krippen- und 10 Elementarplätze = 15 Plätze Gesamt: 124 Plätze					
F. Grundschule / Betreuende Grundschule									
a) Grundschule Appen		Anzahl der Klassen	Stand per: 30.06.2010						
1. Grundschuljahr	3	Anzahl der Schüler	Anzahl der Schüler						
2. Grundschuljahr	3	70	70						
3. Grundschuljahr	2	59	59						
4. Grundschuljahr	3	49	49						
Gesamt:	11	68	68						
b) Betreuende Grundschule		Stand per: 30.06.2010							
Anzahl der betreuten Grundschüler		94							
G. Wichtige Bau- und Beschaffungsvorhaben		Stand per: 30.06.2010							
Keine Fördermöglichkeiten im Rahmen des Konjunkturpaketes II und Landesschulbauprogramm – kein neuer Sachstand									
H. Stand der Ausführung von Beschlüssen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse									
I. Gemeindevertretung									

<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
14.12.2006	Sanierung Turnhalle Almtweg	erledigt	
	Erneuerung und Sanierung der Abwasserleitungen in der Straße <i>Im Wiesengrund</i>	Ausschreibung und Auftragsvergabe ist erfolgt für „Im Wiesengrund“	Beginn der Ausführungen 15.07.2010
25.09.2008	Bildung einer Aktivregion	Die Gemeinde ist Mitglied in der Aktivregion.	Die Gemeinde Appen unterstützt ein Vorhaben des Schäferhofes, gemeinsam mit der Lebenshilfe einen Naturerlebnisraum zu errichten. Die Maßnahme wurde bei der AktivRegion zur Förderung angemeldet. Die Gemeinde bezuschusst dieses Maßnahmen mit einem Betrag in Höhe von 8.700 €Hh-Mittel wurden für 2010 eingeplant. Die Genehmigung der Naturschutzbörde d. Krs. Pinneberg für den Bau der Beobachtungsstation mit Vogelbeobachtungswand liegt vor.
30.09.2008	Entwurf eines Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein (2010-2025)	Stellungnahmen sind erfolgt.	Die Inhalte des Entwurfes werden vom Land überarbeitet. Kein neuer Sachstand.
2. Hauptausschuss			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
28.02.2006	Errichtung eines Gemeindearchivs (06.0521.1)		Das Amt hat keine Kapazitäten dafür frei. Der Bürgermeister wird mit dem Heimatverein, den Fraktionen und dem Seniorenbeirat sprechen.
25.04.2006	Zukunftskonzept für den Bauhof Appen (06.9070.1) Vorbereitungen der Arbeitsgruppe		Es wurde die Auflösung dieser Arbeitsgruppe beschlossen.. Dieser Punkt entfällt folglich in Zukunft.
24.08.2006	Nachfolgenutzung Gemeindeverwaltung;		Es sind nunmehr alle Büroräume vermietet
	Wohnungsverwaltung ab 1.1.2007 durch einen privatwirtschaftlichen Verwalter		Der Vorgang ist abgeschlossen.

			Das Interessenbekundungsverfahren wird in der Gemeinde Appen demnächst starten. Die zu erreichende Anschlussquote muss, wie auch in Holm, 60 % aller Haushalte erreichen.
17.07.2008	DSL-Versorgung		Für folgende Gebäude liegen jetzt Energieausweise vor: <ul style="list-style-type: none"> - Almtweg 17-19 (Wohnungen) - Gärtnerstraße 8 (Wohnungen) - Hauptstraße 79 (Bürgerhaus) - Lindenstraße 24 (EFH) - Schulstraße 8 (ZFH) - Schulstraße 4
23.09.2008	Energiekonzept der Gemeinde Appen		Lt. Hauptausschuss v. 6.10.09 ist eine Infoveranstaltung entbehrlich, sofern die Gremien sich nicht mehrheitlich für eine Satzung aussprechen. Auf der Einwohnerversammlung vom 17.11.09 weist der Bürgermeister auf den Erlass des MdI vom 30.11.09 zur Erhebungspflicht von Straßenausbaubeiträgen hin.
03.02.2009	Straßenausbaubeurtagsatzung		Die Pausenhalle ist fertig gestellt. Derzeit erfolgen die Abrechnungen.
17.03.2009	Errichtung einer Pausenhalle an der Grundschule Appen		Der Bürgermeister wurde beauftragt, zusammen mit der Landgesellschaft S.-H. mbH Verhandlungen für den Ankauf landwirtschaftlicher Fläche von 3,2 ha bis 18,- €/m ² zu führen.
3. Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales			
<u>Beschluss</u> <u>vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
24.05.2007	1. gemeinsame Gründung eines übergreifenden Bündnisses für Familien im Amt Moorrege/Uetersen/Tornesch	Die Gründung eines gemeinsamen übergreifenden Bündnisses für Familien im Amt Moorrege, Uetersen, Tornesch wird nicht weiter verfolgt. Uetersen und Tornesch haben inzwischen ein eigenes Bündnis gegründet.	Kein neuer Sachstand

			Das 3. Fachgespräch „Verdachtsklärung und Handlungsmöglichkeiten bei Gewalt gegen Kinder + Frauen“ findet am 24.11.2010 im Gemeindezentrum Heidgraben mit der Rechtsmedizinerin Nadine Wilke/UKE und Hanna Wolz/KIK-Projekt statt.
4. Umweltausschuss			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
23.05.2006	Überprüfung der grünordnerischen Festsetzung in den Bebauungsplänen 16, 17, 18 und 19 – Sachstandsmitteilung und Umgang mit Befreiungsanträgen/Angebot von Ersatzmaßnahmen (06.6023.1)	Kein neuer Sachstand.	Die Sache ruht zurzeit.
07.09.2006	Vertragliche Regelung mit dem LANU/Kreis zur Abdeckung der Deponie Schäferhof	67 % der Deponie sind abgedeckt, das 2. Regenrückhaltebecken ist fertig gestellt. Abstimmung erfolgt mit Umweltministerium.	Parallel zu den Abdichtungsarbeiten wurde bereits mit der Herstellung der Pflanzbeete auf der bereits fertig gestellten Oberfläche abdichtung begonnen. Fertigstellung bis Ende Dezember 2010.
21.11.2006	Flugplatz Heist; Lärmbelästigung		Kein neuer Sachstand.
5. Bauausschuss			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
12.03.2009	Ökologische Straßenbeleuchtung		Haushaltssperre bei dem Bundesministerium für Umwelt. Maßnahme wird ohne Förderung umgesetzt.
23.06.2009	Duschen in der Sporthalle Diestekamp		Die Ausschreibung ist abgeschlossen, die Auftragsvergabe ist erfolgt.
I. Nutzung des Bürgerhauses			
Stand	Nutzungen/davon Vermietungen	Erzielte Einnahmen (insg. AOS von HHS)	Ausgaben (insg. AOS von HHS)
II. Quartal 2010	69/20	30.990,69 € von 59.800 € (51,8 %)	69.477,10 € von 212.400 € (32,7 %)

1. Quartal 2010	82/28	31.075,40 € von 59.800 € (52 %)	65.789,23 € von 212.400 € (31 %)
-----------------	-------	------------------------------------	-------------------------------------

J. Aktivitäten im Bereich der Partnerschaften Neukalen und Polegate

Neukalen		Polegate	
Gemeinde geplant/durchgeführt	Vereine und Verbände geplant/durchgeführt	Gemeinde geplant/durchgeführt	Vereine und Verbände geplant/durchgeführt
-/-	-/-	-/-	-/-

K. Prozessstandeschaften

Bezeichnung des Prozesses	Stand
Wohnhaus Hauptstraße 22	Es liegt ein Vergleichsangebot zur Abgeltung sämtlicher streitgegenständlicher Forderungen des Klägers in Höhe von 20.000 € vor. Dieser Vergleich wird von der Gemeinde angenommen.

L. Jugendarbeit II. Quartal 2010

In den Frühjahrferien war das Jupita zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet. Teilweise wurden die WM-Spiele der deutschen Nationalmannschaft im Jupita auf Großleinwand übertragen.
Ansonsten gibt es für das II. Quartal 2010 keine Besonderheiten zu berichten.

M. Ausleihzahlen der Gemeindebücherei von Oktober bis Dezember 2009

Zeitschriften	Sachbücher	Kinder- und Jugendbücher	Sachbücher für Kinder/Jugendliche	Romane	Neue Medien	Gesamt Ausleihzahlen
-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-
Bemerkungen: Laut Mitteilung der Gemeindebücherei Appen können diese Zahlen aufgrund eines EDV-Fehlers bei der Statistikberechnung nicht benannt werden.						
N. Ausblick auf das III. Quartal 2010						

Moorrege, 27.08.2010

(Banaschak)
Bürgermeister